

Die digitale IT in der sozial-ökologischen Transformation der Wirtschaft

Rainer Fischbach

Konferenz zu Digitalisierung und
Gerechtigkeit der Partei DIE LINKE

7. Dezember 2019

Das Imaginäre der digitalen Technologie

- das Netz ist unkontrollierbar
- die digitale Welt ist immateriell
- digitale Technik bedeutet radikale Dezentralisierung
- Raum, Zeit, Städte und Verkehr werden irrelevant
- Produktion wird ›algorithmisiert‹, Arbeit verschwindet
- Produkte sind nur noch Abbilder digitaler Urbilder
- ihre Vervielfältigung erfolgt zu Grenzkosten von null

Die kleinen Dinge



Die noch kleineren Dinge



Die großen Strukturen hinter den kleinen Dingen



Die Arbeit in den kleinen Dingen



Die Wege der kleinen Dingen



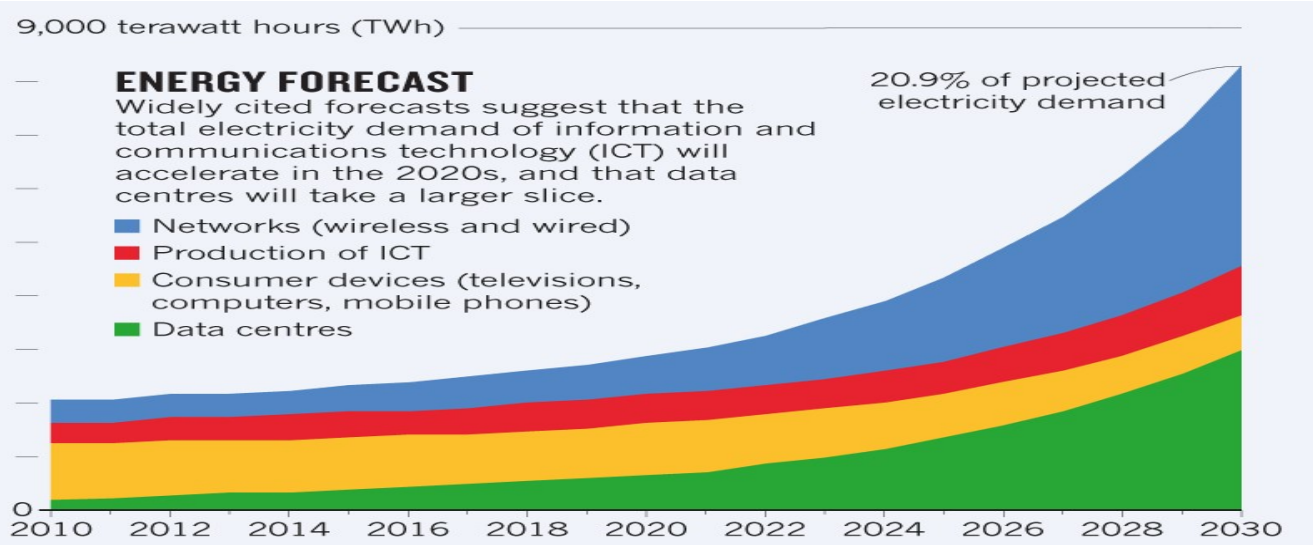
Der Stoff in den kleinen Dingen



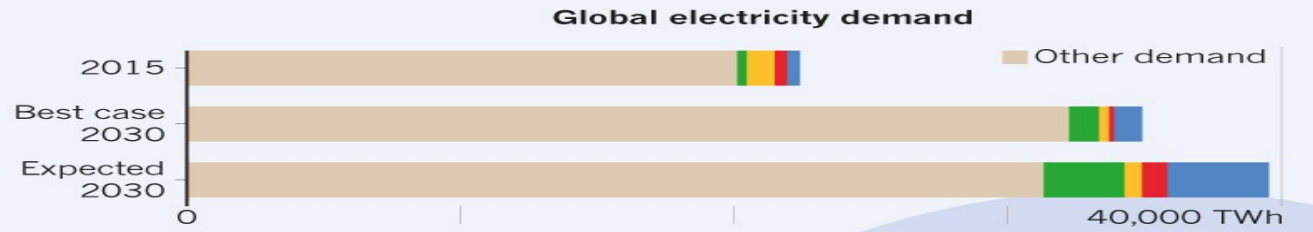
Der Prozess vor den Dingen



Energiebedarf der IKT



The chart above is an 'expected case' projection from Anders Andrae, a specialist in sustainable ICT. In his 'best case' scenario, ICT grows to only 8% of total electricity demand by 2030, rather than to 21%.



INTERNET EXPLOSION
 Internet traffic* is growing exponentially, and reached more than a zettabyte (ZB, 1×10^{21} bytes) in 2017.



*Traffic to and from data centres.
 †TB, terabyte (10^{12} bytes); PB, petabyte (10^{15} bytes); EB, exabyte (10^{18} bytes). ©nature

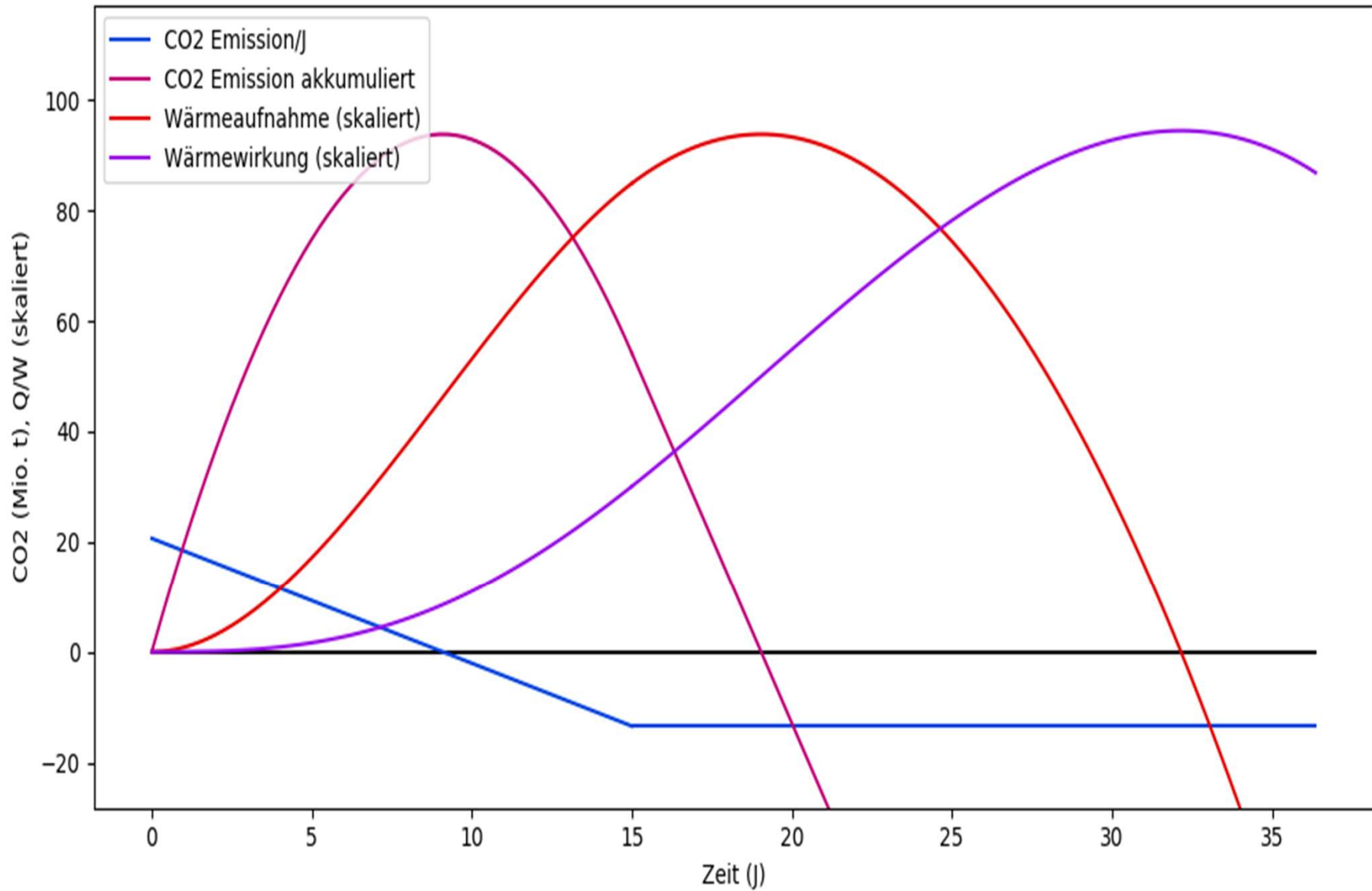
Das Problem ist vielgestaltig

- Klimawandel
- schwindende Naturressourcen: Biodiversität, Boden, Wasser, Mineralien
- vielfältige Verschmutzung der Biosphäre
- Ungewissheit der Entwicklungsbedingungen
- soziale Sicherheit, Arbeit und ihre Gestaltung
- humane Lebensbedingungen und kulturelle Entfaltung

Stoff und Energie

- unsere Zivilisation hängt von hohen Leistungs- und Stoffstromdichten aus nicht ersetzbaren Quellen ab
- sie vernutzt Naturressourcen (Luft, Wasser, Boden, Mineralien) ohne sie wiederherzustellen
- Effekte sogenannter ›smarter‹, ›intelligent vernetzter‹, ... Technik werden durch Rebound-Effekte aufgezehrt
- gefordert ist bezüglich aller Ressourcen inhärent sparsame Technik und
- Schließung von Stoffkreisläufen

Zusätzliche Emission und Wärmeaufnahme bei E-Auto-Zuwachs von 3,44 Mio. Einh./J mit 40KWh Batterie



Polarisierung des Raums

- die IT folgt einer Logik der Verdichtung
- diese Logik verstärkt die immanenten Konzentrationstendenzen der Geschäftswelt
- der Finanzsektor spielte dabei eine Leitrolle, der die übrige Geschäftswelt folgte: *Global Cities*
- exorbitante Bodenpreissteigerungen und Verkehrsüberlastung sind die Konsequenzen
- Ohne Raumpolitik bleibt die Wirkung von Bau- und Verkehrspolitik begrenzt

Arbeit und ihre Produktivität

- Abflachung des Produktivitätsfortschritts
- sinkender Grenznutzen von Innovation und relatives Schrumpfen des industriellen Sektors
- menschliche Arbeit ist nicht vollständig durch Maschinen substituierbar
- das ist auch nicht das einzige Ziel von Technik
- humane Dienstleistungen sollen nicht substituiert werden

Dimensionen der Herrschaft durch IT

- herrschaftsförmige Durchgängigkeit von Prozessen
- entsprechende Modellierung von Prozessen/Produkten
- informationelle Integration des Produktlebenszyklus
- Closed Loop Engineering
- Unterstützung von Instandhaltung und Verwertung
- Transparenz des menschlichen Lebens?

Handlungsfelder

- Menschenschutz: gute Bildung, Arbeit, Bezahlung, soziale Sicherung und humane Lebensbedingungen
- Beherrschung der Naturbeherrschung: Bewahrung der Naturressourcen, Transparenz der Artefakte
- die Entwicklung der Produktivkräfte steuern
- Raum-, Bau- und Verkehrspolitik: sparsame Siedlungsformen, Steuerung von Bodennutzung und Preisen, öffentliche Infrastruktur
- Wissen und Kommunikation: öffentliche Infrastruktur und Planungsdaten, informationelle Selbstbestimmung